

Republic of Croatia
Region of Istria
Cabinet of the President
Flanatička 29
52100 Pula
Croatia

9. Dezember 2014

Partnerschaft mit der Gespanschaft Istrien

Sehr geehrter Herr Präsident Flego,

ich danke Ihnen ganz herzlich für Ihr Schreiben, das bei mir am 27.11.2014 eingegangen ist. Darin teilen Sie mir mit, dass Sie mit dem übersandten Entwurf einer Partnerschaftvereinbarung einverstanden sind. Sehr gefreut hat mich auch die Nachricht, dass über die Angelegenheit Mitte Dezember 2014 in der Gespanschaftsversammlung beraten und beschlossen werden soll.

Wie ich Ihnen sowohl in Konstanz also auch anlässlich des Besuchs in Ihrer Repräsentanz in Brüssel mit den Bürgermeister des Landkreises Konstanz im Oktober 2014 mitgeteilt habe, werde ich die Angelegenheit auf die Tagesordnung der Sitzung unseres Parlaments, des Kreistags, setzen lassen. Dieser tagt am 22.12.2014.

Bitte teilen Sie mir zu gegebener Zeit mit, wie die Gespanschaftsversammlung entschieden hat. Auch ich werde Ihnen unmittelbar nach der Sitzung des Kreistags am 22.12.2014 mitteilen, wie der Kreistag votiert hat.

Ich gehe davon aus, dass sowohl der Kreistag als auch die Gespanschaftsversammlung der Partnerschaft zustimmen werden, auf die wir seit unserem ersten Treffen hingearbeitet haben, sodass wir dann die Vereinbarung öffentlichkeitswirksam unterzeichnen könnten.

Dies könnte – wie bereits besprochen – im März/April 2015 in Konstanz erfolgen. Aus meiner Sicht würde sich dafür besonders das Treffen der Gemischten Regierungskommission Baden-Württemberg - Kroatien in Konstanz eignen, die am 14./15.04.2015 in Konstanz tagen wird. Darauf freue ich mich schon sehr.

Bitte teilen Sie mir mit, ob dies auch in Ihrem Sinne wäre und ob ich ggf. so planen kann.

Unabhängig davon würde ich es sehr begrüßen, wenn unsere beiden Häuser unmittelbar nach dem Beschluss der beiden Parlamente ausloten könnten, welche konkreten Projekte wir im Rahmen unserer Partnerschaft (ggf. mit Zuschüssen der EU) umsetzen könnten. Dann könnten wir im Frühjahr 2015 nicht nur die Vereinbarung unterzeichnen, sondern unsere Partnerschaft auch gleich „mit Leben“ erfüllen.

Bitte benennen Sie mir dazu einen Ansprechpartner in Ihrem Hause, damit wir das entsprechend koordinieren können.

Herr Minister Friedrich erhält eine Mehrfertigung dieses Schreibens mit der Bitte um Kenntnisnahme und Teilnahme an der Vertragsunterzeichnung, deren genaue Terminierung noch einvernehmlich festgelegt wird.

Ich freue mich sehr auf unsere künftige Partnerschaft und verbleibe mit freundlichen Grüßen

F. Hämmerle